



Notstand „Coronavirus“ Modalitäten, Prozeduren und Normen für den Besuch der Vatikanischen Museen und Gärten

Sehr geehrte Besucher!

Wegen des Covid-19-Gesundheitsnotstands und für eine noch nicht zu definierenden Zeitraum, werden die Besuche von den Kriterien geregelt sein, die im Folgenden beschrieben werden.

Diese Regeln sind notwendig, damit Ihr Besuch unter den besten und sichersten Bedingungen erfolgen kann. In diesem Sinne *haben sie Vorrang vor den gewöhnlichen Bedingungen*, die in den einzelnen Sektionen unserer offiziellen Website beschrieben sind (www.museivaticani.va).

Wir laden Sie also ein, die Besuchsbedingungen vor Ihrer Anmeldung zur Kenntnis zu nehmen und sie während Ihres Aufenthalts in unseren Museen und Gärten einzuhalten.

Unser Service- und Kundendienstbüro ist Ihnen jederzeit gerne behilflich und beantwortet eventuelle Fragen unter der E-Mail-Adresse help.musei@scv.va

Die Vatikanischen Museen freuen sich auf Ihren Besuch!

1. ÖFFNUNGSZEITEN

Ab Montag, den 14. September 2020, es gelten folgende Öffnungszeiten:

- Montag – Dienstag – Mittwoch – Donnerstag: 9:00 bis 20:00 Uhr, letzter Einlass: 18:00 Uhr (die Museumssäle und Ausstellungsräume müssen um 19:30 Uhr verlassen werden).
- Freitag – Samstag: 9:00 bis 22:00 Uhr, letzter Einlass: 20:00 Uhr (die Museumssäle und Ausstellungsräume müssen um 21:30 Uhr verlassen werden).

Die außerordentlichen Öffnungen am letzten Sonntag des Monats sind ausgesetzt.

2. ZUGANGSMODALITÄTEN

Der Museumsbesuch ist nach **obligatorischer Anmeldung** auf dem offiziellen Portal tickets.museivaticani.va möglich.

Die Anmeldung ist in dieser Periode gratis (die sonst übliche Anmeldegebühr von 4 Euro entfällt).

Der Zugang wird einer eingeschränkten Zahl von Personen in 30-minütigen Abständen gewährt.

Zum Zeitpunkt der Anmeldung muss unter den verfügbaren Zeiten die gewünschte Einlasszeit ausgewählt werden.



Notstand „Coronavirus“ Modalitäten, Prozeduren und Normen für den Besuch der Vatikanischen Museen und Gärten

Am Tag des Besuchs muss die auf dem Anmeldebeleg angegebene Einlasszeit genauestens eingehalten werden (Beispiel: Wer sich für 10:00 Uhr angemeldet hat, hat frühestens um 10:00 Uhr und spätestens um 10:30 Uhr Zutritt). Nach Ablauf des gewählten Zeitraums kann das mit der Kontrolle der Anmeldebelege beauftragte *Aufsichtspersonal* den Zugang zu den Museen verweigern; **in diesem Fall besteht kein Anspruch auf Rückerstattung des Ticketpreises.**

Nur für Führungen, die von der Direktion der Vatikanischen Museen organisiert werden (siehe Punkt 3) und für Besichtigungen der Vatikanischen Gärten zu Fuß oder im Cabriobus (siehe Punkt 6), werden die Besucher gebeten, sich **15 Minuten vor** dem auf dem Beleg angegebenen Zeitpunkt einzufinden, damit die notwendigen organisatorischen Maßnahmen durchgeführt werden können und der pünktliche Beginn der Führung gewährleistet ist.

Für den Zugang zu den Vatikanischen Museen und die Vatikanischen Gärten ist das Tragen einer Maske obligatorisch, die Mund und Nase bedeckt. Die Maskenpflicht gilt für die gesamte Besuchsdauer.

Jeder Besucher wird einer Körpertemperaturkontrolle mit entsprechenden thermometrischen Instrumenten unterzogen. Die Kontrolle ist obligatorisch.

Der Zugang wird allen Personen verweigert, die eine Körpertemperatur von 37,5° C oder mehr haben.

In den Museen müssen die Besucher einen Abstand von mehr als 1 Meter einhalten und Menschenansammlungen vermeiden. Das *Aufsichtspersonal* wird dafür sorgen, dass die Vorschriften gewissenhaft eingehalten werden. **Es wird empfohlen, die am Ende dieses Dokuments aufgeführten Gesundheitsnormen, die die Gesundheit und Sicherheit aller garantieren, genauestens zu befolgen. Jeder Besucher ist verpflichtet, diese Vorschriften vor dem Besuch sorgfältig durchzulesen und sie während des gesamten Aufenthalts in den Vatikanischen Museen oder in den Vatikanischen Gärten zu befolgen.**

Es wird davon ausgegangen, dass jeder, der sich für einen Besuch anmeldet und alle Personen, denen mit dem erhaltenen Anmeldebeleg der Zugang zu den Museen gewährt wird, alle Regeln gelesen, verstanden und ausnahmslos akzeptiert haben.

Jeder Regelverstoß wird den zuständigen Behörden zur Kenntnis gebracht. Personen, die sich nicht an die Bestimmungen halten, können der Museen verwiesen werden.

3. FÜHRUNGEN UND GRUPPENBESUCHE

Ab dem 14. September 2020 gelten für die Führungen zu den Vatikanischen Museen einige neue Kriterien, die nachfolgend beschrieben werden.

Gruppenbesuche mit einer Teilnehmerzahl von **maximal 20 Personen** (plus Führer) sind möglich. Aufgabe des Führers wird es sein, das Bewusstsein für das Gebot der sozialen Distanzierung und die Beachtung der anderen geltenden Regeln und Vorschriften zu schärfen.



Notstand „Coronavirus“ Modalitäten, Prozeduren und Normen für den Besuch der Vatikanischen Museen und Gärten

Für Gruppen von mehr als 10 Teilnehmern wird die Verwendung von Funksendern (*group tour*) obligatorisch sein. Dabei ist zu beachten, dass nur Geräte verwendet werden dürfen, die von den offiziellen Konzessionären zur Verfügung gestellt werden; die Ausgabe wird an den entsprechenden Stellen in den Vatikanischen Museen erfolgen.

Die Direktion der Museen wird weiterhin die üblichen Führungen **in den Vatikanischen Museen und den Vatikanischen Gärten** anbieten, an denen Einzelbesucher in einer Gruppe von **nicht mehr als 20 Personen (mit eigenem Führer)** teilnehmen können. Diese Führungen können über das offizielle Ticketbüro tickets.museivaticani.va gebucht werden.

In diesem Fall ist zu beachten, dass sich die Besucher **15 Minuten vor** der auf dem Anmeldebeleg angegebenen Zeitpunkt einfinden müssen, damit die notwendigen organisatorischen Maßnahmen durchgeführt werden können und der pünktliche Beginn der Führung gewährleistet ist.

Was die **Führungen durch die archäologischen Areale** betrifft, so wird neben der Führung durch die *Nekropole an der Via Triumphalis* auch wieder die Führung durch die Vatikanischen Gärten in Verbindung mit der *Nekropole an der Via Triumphalis* angeboten. An jedem Besuch können maximal **20** Besucher teilnehmen. Nach dem Besuch der Gärten und der *Nekropole an der Via Triumphalis* können die Besucher die Vatikanischen Museen besuchen, dieses Mal jedoch **ohne Führer**.

Wir erinnern daran, dass die Besuche der Ausgrabungsstätte St. Johann im Lateran vorübergehend ausgesetzt sind.

Ebenfalls über das offizielle Ticketbüro wird es möglich sein, eine Führung **mit eigenem Führer** durch die Vatikanischen Museen, die Vatikanischen Gärten und **normalerweise für die Öffentlichkeit geschlossene Bereiche der Vatikanischen Museen** zu buchen: Nikolinische Kapelle, Bramante-Treppe und Kabinett der Masken. Diese Besuche mit eigenem Führer sind nur für vorab festgelegte Gruppen von maximal 10 Besuchern möglich und werden von einem didaktischen Führer begleitet, der von der Museumsleitung zugewiesen wird.

Es wird auch möglich sein, eine **Führung in Verbindung mit dem Happy-Hour-Service** im Kutschenhof zu buchen. Bei schlechtem Wetter findet der *Happy-Hour-Service* im internen Pizzeria-Bereich statt. Maximal **20** Besucher können teilnehmen.

4. AUDIOGUIDE

Es wird möglich sein, Audioguide-Geräte auszuleihen, die der offizielle Konzessionär der Vatikanischen Museen zur Verfügung stellt.

Der Verleih kann vor Ort und – was aus hygienischen Gründen vorzuziehen ist – im Moment der Anmeldung über das Ticketbüro tickets.museivaticani.va erfolgen.



Notstand „Coronavirus“ Modalitäten, Prozeduren und Normen für den Besuch der Vatikanischen Museen und Gärten

Der Konzessionär garantiert, dass alle Geräte sorgfältig desinfiziert sind.

5. ZUGANG ZUM PETERSDOM

Der Ausgang der Sixtinischen Kapelle, der direkt in den Petersdom führt, **bleibt** bis auf weiteres **geschlossen**.

6. BESUCH DER VATIKANISCHEN GÄRTEN

Als neue Besuchsalternative zum Rundgang zu Fuß wird auch eine Rundfahrt durch die Vatikanischen Gärten im ökologischen Panorama-Kleinbus angeboten. In diesem Angebot ist der Besuch der Museen nicht inbegriffen. Damit die gebotene Distanzierung garantiert werden kann, stehen für jede Rundfahrt nur **12** Sitzplätze zur Verfügung.

Bitte beachten Sie bei diesen beiden Führungen, dass die Teilnehmer gebeten werden, sich **15 Minuten vor** der auf dem Anmeldebeleg angegebenen Zeit einzufinden, damit die notwendigen organisatorischen Maßnahmen durchgeführt werden können und der pünktliche Beginn der Führung gewährleistet ist.

Die Kleinbusse fahren von der Vatikanstadt-Zufahrt „Petriano“ im Largo del Sant'Uffizio ab (siehe Karte).

<https://www.google.it/maps/place/Cancello+Petriano/@41.9014972,12.4550827,18z/data=!3m1!4b1!4m5!3m4!1s0x132f60661b9f55eb:0x401a8ffe1fa0e588!8m2!3d41.9014972!4d12.456177>



Mitarbeiter der Museen werden vor Ort anwesend sein und ihre Hilfe anbieten.

Die spezifischen Regeln finden Sie auf dem Anmeldebeleg.



Notstand „Coronavirus“ Modalitäten, Prozeduren und Normen für den Besuch der Vatikanischen Museen und Gärten

Auch in diesem Fall ist das Tragen einer Maske obligatorisch, die Mund und Nase bedeckt. Die Maskenpflicht gilt für die gesamte Besuchsdauer.

Wie beim Eintritt zu den Museen, muss sich auch hier jeder Besucher einer Körpertemperaturkontrolle mit entsprechenden thermometrischen Instrumenten unterziehen. Die Kontrolle ist obligatorisch.

Wer eine Körpertemperatur von 37,5° C oder mehr hat, darf nicht in den Cabriobus einsteigen.

Bitte beachten Sie auch, dass jedem, der Gepäckstücke (Koffer, Taschen, Päckchen und andere Behälter) mit sich führt, deren Maße 40 x 35 x 15cm überschreiten, der Zutritt zum Cabriobus verwehrt wird. Es gibt keinen Garderobenservice.

Es wird äußerste Pünktlichkeit empfohlen. Sobald der Cabriobus die Rundfahrt begonnen hat, ist es nicht mehr möglich, daran teilzunehmen. **Das Ticket wird dann in keinem Fall erstattet.**

7. GASTRONOMISCHES ANGEBOT

Entlang des Museumsparcours werden Automaten zur Verfügung stehen, an denen man sich mit Getränken und Snacks versorgen kann. Die Konzessionsgesellschaft garantiert, dass diese Automaten gewissenhaft desinfiziert werden.

Bis auf weiteres wird der Bar-, Caffetteria- und Restaurantservice ausschließlich im Bistrot im Pinienhof und in der Caffetteria Le Carrozze im Quadratischen Garten angeboten. Die anderen Verpflegungsstellen bleiben für die Öffentlichkeit geschlossen.

Öffnungszeiten des Stehcafé-, Café und Restaurantservice:

- ***Bistrot La Pigna***
Montag bis Donnerstag: 9:30 – 17:00 Uhr
Freitag und Samstag: 9:30 – 21:00 Uhr
- ***Caffetteria Le Carrozze***
Montag bis Donnerstag: 10:00 – 20:00 Uhr
Freitag und Samstag: 10:00 – 21:00 Uhr

Die Zahl der Sitzplätze wird **beschränkt** sein, damit der räumliche Abstand zwischen Personen und Tischen garantiert ist.

Für den Stehcafé-, Café- und Restaurantservice wird ausschließlich Tischbedienung angeboten.

Speisen und Getränke dürfen nicht mitgenommen werden.



Notstand „Coronavirus“ Modalitäten, Prozeduren und Normen für den Besuch der Vatikanischen Museen und Gärten

Es wird möglich sein, das Mittagessen über das offizielle Ticketbüro tickets.museivaticani.va zu bestellen. Es wird zu zwei verschiedenen Zeiten am Tisch serviert: 12:00 und 13:30 Uhr.

Für das Mittagessen sind 45 Minuten vorgesehen, danach muss der Besucher den Tisch verlassen, damit der Catering-Konzessionär den Platz zwischen einem Besucher und dem nächsten desinfizieren kann.

Während der erweiterten Öffnungszeiten freitags und samstags wird es möglich sein, sich über das offizielle Ticketbüro für den Aperitifservice (*Happy Hour*) anzumelden. Dabei kann zwischen zwei Zeitfenstern gewählt werden: 18:00 oder 19:30 Uhr. **Der Aperitifservice dauert 60 Minuten, danach muss der Tisch verlassen werden**. Der Catering-Konzessionär wird dafür sorgen, dass die Plätze von einem Zeitfenster zum anderen gründlich desinfiziert werden. **Der Service sieht Tischbedienung und ein festes Menü vor. Der Buffet-Service ist vorübergehend eingestellt.**

ANHANG

*Gesundheitsnormen zur Eindämmung der Corona-Infektionen
(wie von der Direktion für Gesundheit und Hygiene des Governorats
des Staates der Vatikanstadt vorgegeben)*

1) Maskenpflicht

Schutzmasken verringern das Risiko, dass der Träger andere infiziert, da sie den Großteil der winzigen Tröpfchen auffangen, die beim Husten, Niesen und Sprechen aus Mund und Nase ausgestoßen werden. Die Verwendung der Maske trägt somit dazu bei, die Ausbreitung des Virus einzudämmen; sie muss jedoch mit den Maßnahmen des Händewaschens und der Atemwegshygiene (Niesen und Husten in den Ellenbogen) einhergehen. Auch mit Schutzmaske muss der Sicherheitsabstand (mehr als 1 Meter) eingehalten werden.

Anweisungen zum Tragen der Schutzmaske:

- Waschen Sie sich vor dem Aufsetzen der Maske mit Wasser und Seife oder einer hydroalkoholischen Lösung die Hände;
- achten Sie darauf, dass die Maske Mund und Nase bedeckt und eng am Gesicht anliegt;
- vermeiden Sie es, beim Tragen der Maske die Innenseite derselben zu berühren;
- sobald die Maske feucht ist, sollte sie durch eine neue ersetzt und nicht wiederverwendet werden; die Masken sind als Einmalmasken gedacht;



Notstand „Coronavirus“ Modalitäten, Prozeduren und Normen für den Besuch der Vatikanischen Museen und Gärten

- die Maske beim Abnehmen nicht mit den Händen anfassen, sondern an den Gummibändern nach vorn ziehen; danach im undifferenzierten Abfall entsorgen

Chirurgische Masken sollten nicht länger als einen Tag verwendet werden.

Es ist ratsam, die Schutzmaske auch im Freien zu tragen, wenn man dabei auf andere Menschen trifft. Dabei ist stets der Sicherheitsabstand von mehr als 1 Meter einzuhalten.

2) Häufiges Händewaschen

Händewaschen und Desinfektion sind entscheidend dabei, einer Infektion vorzubeugen. Die Hände sollten mindestens 20 Sekunden lang mit Wasser und Seife gewaschen werden. Wenn Seife und Wasser nicht verfügbar sind, kann auch ein hydroalkoholisches Desinfektionsgel verwendet werden.

In den Museen werden Spender mit Desinfektionsgel zur Verfügung stehen.

3) Augen, Mund und Nase nicht mit den Händen berühren

Das Virus wird hauptsächlich über die Atemwege übertragen, kann aber auch über Augen, Mund und Nase in den Körper gelangen. Vermeiden Sie es daher, mit ungewaschenen Händen das Gesicht zu berühren. Wenn Ihre Hände mit Oberflächen in Berührung kommen, die mit dem Virus kontaminiert wurden, kann das zur Ansteckung führen.

4) Engen Kontakt mit anderen Personen vermeiden

Halten Sie den Sicherheitsabstand von mehr als 1 Meter zu anderen ein.

5) Benutzung von Aufzügen

Die Benutzung der Aufzüge wird gewöhnlich Personen mit Gehbehinderung oder anderen gesundheitlichen Einschränkungen vorbehalten sein.

In der Regel wird der Aufzug nur zum Hinauffahren erlaubt sein, mit Ausnahme besonderer Bedingungen, die seine Verwendung auch zum Hinabfahren nahelegen.

Der Zugang zu den Aufzugskabinen ist normalerweise nur jeweils einer Person gestattet.

Besuchern mit Behinderung ist der Zutritt mit einer Begleitperson erlaubt.

6) Vermeiden Sie es, Flaschen und Gläser mit anderen Personen zu teilen